

Allgemeine Geschäftsbedingungen der apload GmbH

1. Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Dienstleistungen beziehungsweise Produkte, die durch die apload GmbH erbracht werden resp. durch sie überlassen werden. Die AGBs gelten bei jeder Geschäftsbeziehung als integraler Bestandteil der Vereinbarung. Als Kunden gelten jegliche natürliche sowie juristische Personen, die mit der apload GmbH einen Vertrag abgeschlossen haben. Übrige Vertragsbestimmungen wie Leistungsbeschreibungen, Service Level Agreements (SLA), Benutzerrichtlinien etc. gehen den AGB im Falle von Widersprüchen vor. Abweichungen dieser AGBs benötigen eine schriftliche Vereinbarung oder müssen auf der schriftlichen Auftragsbestätigung ersichtlich sein. Keine in diesem Vertrag enthaltenen oder daraus hervorgehenden Rechte dürfen an Drittpersonen abgetreten werden. Bei bestimmten Produkten und Dienstleistungen kommen zusätzliche rechtliche Vereinbarungen hinzu wie ein Service Level Agreement. Diese sind vom Kunden wie von der apload GmbH gegenseitig zu unterzeichnen. Die jeweils gültigen AGBs sind auf der Internetseite www.apload.ch publiziert.

2. Zahlungskonditionen und Preise

Alle vereinbarten und publizierten Preise verstehen sich exklusive Mehrwertsteuer und sind in Schweizer Franken (CHF), falls nichts anderes erwähnt. Ohne anders lautende Angaben sind alle Preise exklusiv Lieferung und Verpackung. Alle zusätzlichen Aufwende wie Schulungen unserer Produkte und sowie übrige Dienstleistungen sind nicht inbegriffen, ausser es ist auf der schriftlichen Auftragsbestätigung explizit erwähnt.

Die aktuellen und verbindlichen Preise sind jeweils auf der Internetseite www.apload.ch publiziert, übergeordnet gilt die schriftliche Auftragsbestätigung. Die apload GmbH kann die Preise ohne vorherige Ankündigung jederzeit ändern. Die apload GmbH behält sich vor gewisse Dienstleistungen im Falle von z.B. Zahlungsverzug zu sperren. Nutzungsunabhängige Gebühren, wie z. B. Grundgebühren, bleiben auch bei gesperrten Dienstleistungen geschuldet. Die apload GmbH kann bei Zweifel an der Einhaltung der Zahlungsbedingungen vom Kunden jederzeit Sicherheitsleistungen verlangen. Grundsätzlich sind alle Rechnungen ohne jeglichen Abzug binnen 10 Tagen ab Fakturierungsdatum resp. gemäss den Weisungen auf der Rechnung zu bezahlen. Bei Aufträgen ab CHF 5'000.00 sind 50% bei Auftragserteilung und der Restbetrag mit einer Teilrechnung nach abgeschlossener Arbeit oder anteilmässig per Ende Monat, zahlbar binnen 10 Tagen ohne Abzüge zu entrichten. Bei Bestellung von Produkten, welche nicht im Sortiment geführt werden oder bei hohem Hardwareanteil kann die apload GmbH eine angemessene höhere Anzahlung verlangen. Mit Ablauf der Zahlungsfrist bzw. des Fälligkeitsdatums befindet sich der Kunde automatisch, d.h. ohne Mahnung, im Verzug. Die apload GmbH ist berechtigt, die Dienstleistung sofort zu unterbrechen und nach Ablauf der 1. Mahnung den Vertrag fristlos aufzulösen. Ebenfalls behält sich die apload GmbH vor eine Mahngebühr zu erheben und für Sperrung der Leistung, Auserbetriebnahme und Wiederinbetriebnahme eine Gebühr zu verrechnen. Die monatlichen Kosten werden jeweils Ende Monat in Rechnung gestellt, zahlbar innert 10 Tagen ohne Abzüge. Die laufenden Kosten (z.B. Monatsabonnemente) werden jeweils quartalsweise im Voraus in Rechnung gestellt, zahlbar innert 10 Tagen ohne Abzüge. Die jährlichen Kosten (z.B. Jahresabonnemente) werden jeweils im Voraus in Rechnung gestellt, zahlbar innert 10 Tagen ohne Abzüge. Es besteht kein Anspruch auf Rückvergütung bereits bezahlter Abonnemente. Ein Rückbehalt von Zahlungen sowie eine Verrechnung mit Gegenforderungen sind ausgeschlossen. Mängel die an gelieferten Gegenständen auftauchen werden im Rahmen der Garantiefristen geregelt, ersichtlich aus den jeweiligen Konditionen. Bis zur vollständigen Bezahlung der Ware bleiben die Produkte und Dienstleistungen Eigentum der apload GmbH. Die apload GmbH behält sich das Recht

für einen nachträglichen Eintrag im Eigentumsvorbehaltsregister vor. Gebühren bei Domainregistrator, SSL-Zertifikate, Kreditkarten-Verarbeitungen oder bei Webhostings werden von der jeweiligen Verarbeitungsstelle direkt dem Kunden in Rechnung gestellt.

3. Vertragsbeginn, Dauer und Kündigung

Ein Vertrag tritt mit der Auftragserteilung resp. der unterschriebenen schriftlichen Auftragsbestätigung in Kraft, wie auch mit der Inanspruchnahme der Dienstleistung durch den Kunden. Zur Auftragserteilung ist keine bestimmte Form vorgeschrieben. Schriftliche Änderungen am Auftrag gehen einer Auftragsbestätigung vor. Sofern nichts anderes vereinbart, ist die Vertragsdauer unbestimmt. Abonnementsverträge können jeweils auf Ende des Vertragsjahres unter Einhaltung einer dreimonatigen Kündigungsfrist gekündigt werden, ausser es sei auf der Auftragsbestätigung anders lautend vereinbart. Die minimale Vertragsdauer für alle Monats- und Jahresabonnemente jeglicher Art beträgt 12 Monate. Kündigungen von Abonnements werden nur fristgerecht und schriftlich anerkannt. Kündigungen durch Drittpersonen werden nicht akzeptiert. Geschuldete Beträge sind auch nach der Kündigung noch zu bezahlen.

4. Datenschutz

Die Einzelheiten bzgl. Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung, welche Sie auf der Webseite www.apload.ch/datenschutzerklaerung finden.

5. Leistung

Die apload GmbH ist stets bemüht die Leistungen sorgfältig gemäss der Auftragserteilung, gemäss der AGB und gemäss den übrigen Vertragsbestimmungen zu erfüllen. Die apload GmbH kann zur Leistungserbringung jederzeit Dritte beziehen bzw. beauftragen. Bei unerwarteten Systemausfällen oder Wartungsarbeiten behält sich die apload GmbH jederzeit das Recht vor, ohne Ankündigung die Verfügbarkeit der Leistung einzuschränken oder für unbestimmte Zeit ausser Betrieb setzen. Die apload GmbH behält sich das Recht vor, ohne Angabe von Gründen rechtswidrige Inhalte von Servern zu löschen und Abonnemente unangekündigt zu stornieren, falls der Kunde nach Ansicht der apload GmbH den Service beeinträchtigt oder den Vertragsbedingungen keine Folge leistet. Der Kunde anerkennt, dass Leistungen nur bezogen werden können, wenn die erforderlichen technischen Voraussetzungen seinerseits erfüllt sind. Die apload GmbH entscheidet nach eigenem Ermessen, ob die Voraussetzungen erfüllt sind und kann die Anmeldung eines Kunden wegen fehlender Voraussetzung oder auch ohne Begründung ablehnen.

6. Garantie, Haftung, Sicherheit

Sämtliche Garantieansprüche werden, wenn nicht anders vereinbart am Domizil der apload GmbH erbracht. Sämtliche Aufwendungen und Spesen gehen zu Lasten des Kunden. Anders lautende Vereinbarungen werden vertraglich festgehalten. Für alle Hardware- und Softwareprodukte gelten die Garantien der jeweiligen Hersteller. Eine Kostenrückerstattung bei Fremdreparaturen wird ausgeschlossen. Für die Dauer von Garantiarbeiten werden keine Ersatzgeräte zur Verfügung gestellt. Aufwende aus Folgeschäden fallen nicht unter Garantie, wie auch Aufwende die nach dem Austausch von Hard- oder Software notwendig sind. Wandelung oder Minderung seitens des Kunden sind ausgeschlossen. Von den Garantieleistungen ist sämtliches Verbrauchsmaterial wie Toner, Tintenpatronen oder Rohlinge etc. ausgeschlossen. Schäden, welche durch Fehlmanipulationen oder durch Grobfahrlässigkeit entstehen, fallen nicht unter die Garantieleistungen. Allfällige Mängel sind der apload GmbH umgehend anzuzeigen. Die apload GmbH unternimmt alles, dass die Systeme sicher sind, lehnt jedoch jede Haftung gegenüber Schäden an den Systemen ab (insbesondere Viren, Trojaner etc.). Dies gilt auch wenn die Geräte durch die apload GmbH

installiert wurden oder explizit ein Auftrag erteilt wurde. Der Kunde ist sich bewusst, dass das Internet nicht sicher ist und dass Dritte in Systeme eindringen können. Der Kunde ist verantwortlich die Systeme nach bestem Wissen und Gewissen zu schützen. Die apload GmbH lehnt jegliche in direktem oder indirektem Zusammenhang entstehenden Schäden ab, eine Haftung durch die apload GmbH ist ausgeschlossen.

Die apload GmbH schliesst jegliche Gewährleistung und Haftung in Bezug auf eine allenfalls zur Verfügung gestellte Datenschutzerklärung aus. Dies umfasst eine Haftungsbeschränkung für indirekte oder Folgeschäden, namentlich wird keine Gewährleistung für juristische Vollständigkeit geboten. Die Datenschutzerklärung wird «wie gesehen» zur Verfügung gestellt und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit für einen bestimmten Zweck. Es ist Sache des Kunden den Inhalt zu prüfen und die möglicherweise notwendigen Änderungen einzelner Abschnitte oder eigene Ergänzungen vorzunehmen.

7. Elektronische Inhalte

Die Verantwortung für die jeweiligen Inhalte (bsp. Text, Ton, Grafik, usw.) der Internetseiten sowie den Verknüpfungen dürfen nicht gesetzlichen und urheberrechtlichen Bestimmungen widersprechen und nicht gegen die geltende Moral verstossen. Die apload GmbH lehnt jegliche Haftung für Inhalte ab, die im Auftrag des Kunden realisiert und publiziert wurden. Weiter wird keine Haftung für Inhalte elektronischer Mitteilungen, insbesondere Email übernommen.

8. Vertraulichkeit

Als vertraulich bezeichnete Informationen sind generell durch beide Parteien nicht an Dritte weiterzugeben, ausser gesetzliche Bestimmungen oder Verträge der apload GmbH mit Lieferanten verlangen dies anders. Inhalte von Verträgen und Vereinbarungen sind vertraulich zu behandeln. Bei rechtswidrigen Handlungen darf die apload GmbH die Kundenangaben an Drittfirmen oder die Justizbehörden weitergeben. Alle entsprechenden Eigentums- oder Immaterialgüterrechte stehen unverändert der apload GmbH oder dem Lizenzgeber zu.

9. Haftungsbeschränkung und Haftungsausschluss

Die Haftung für jegliche indirekten Schäden und Mangelfolgeschäden wird vollumfänglich, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen. Die Haftung für direkte Schäden wird auf die Summe der vom Vertragspartner/Kunden erworbenen Dienstleistung, des Produkts oder der Lizenz beschränkt. Diese Haftungsbeschränkung gilt nicht für direkte Schäden verursacht durch Grobfahrlässigkeit oder Absicht. Der Kunde ist verpflichtet allfällige Schäden der Firma umgehend zu melden. Jegliche Haftung für Hilfspersonen oder Dritte wird vollumfänglich ausgeschlossen. Die apload GmbH übernimmt namentlich keine Haftung in Fällen:

- bei Funktionsstörungen der Infrastruktur, insbesondere von Mietleistungsstörungen oder Störungen weiterer Lieferanten;
- bei fehlender oder mangelhafter Geheimhaltung chiffrierter Daten oder anderen Kryptologie Diensten (auch nicht, wenn die apload GmbH als Zertifikationsstelle auftritt);
- bei elektronischen Mitteilungen, die nicht korrekt, rechtswidrig, gar nicht übermittelt oder von Drittpersonen abgefangen werden;
- bei fehlenden oder mangelhaften Trefferquoten in Suchmaschinen, auch nicht bei der ausdrücklichen Auftragserteilung des Kunden an die apload GmbH;
- bei Fehler bei Geschäftstransaktionen über das Internet (Kreditkartendaten oder sonstigen Zahlungsinformationen);
- bei Rechtsauseinandersetzungen bei durchgeführten Domain-Namen Registrierungen oder Domain-Namen Löschungen nach Auftrag des Kunden.

10. Lieferung

Die Liefertermine richten sich nach der Auftragsbestätigung. Unter Vorbehalt allfälliger Umstände, die ausserhalb des Einflusses der apload GmbH liegen, wird die Haftung abgelehnt. Die Liefer- und Installationskosten sind über die Auftragsbestätigung geregelt.

11. Endgeräte

Sämtliche Geräte, welche dem Kunden zum Gebrauch überlassen werden, bleiben falls nicht anders vereinbart vollständiges Eigentum der apload GmbH. Die Lieferung der Geräte erfolgt auf Kosten, Gefahr und Verantwortung des Kunden. Die apload GmbH stellt keine Installationsanleitung zur Verfügung. Für unsachgemässe Installation und Handhabung übernimmt die apload GmbH keine Haftung. Die Versicherung des Geräts ist Sache des Kunden. Der Kunde haftet für Verlust, Beschädigung oder Manipulation des Geräts. Bei Störungen oder allfälligem abhandenkommen, muss die apload GmbH sofort benachrichtigt werden. Die apload GmbH sorgt für schnellstmöglichen Ersatz oder Reparatur des Endgerätes und entscheidet allenfalls nach eigenem Ermessen über Ersatz oder Reparatur. Der Kunde ist nicht befugt, ein Gerät selbst oder durch Dritte reparieren zu lassen zu öffnen oder daran zu manipulieren. Es besteht keinerlei Anspruch auf Rückvergütung oder Anrechnung von Grundgebühren wegen Ausfall eines Endgeräts. Der Kunde unterwirft sich der Sorgfaltspflicht gegenüber dem Endgerät und ist für den bestimmungsgemässen Gebrauch verantwortlich. Es ist untersagt, das Gerät zu veräussern oder weiterzugeben. Jede Verwendung des Endgerätes abweichend vom Vertrag ist untersagt. Die apload GmbH ist es jederzeit gestattet das Endgerät einzufordern resp. ausser Betrieb zu nehmen falls die Vertragsbedingungen nicht mehr erfüllt werden. Die apload GmbH behält sich vor, für die Ausserbetriebnahme und Wiederinbetriebnahme des Endgerätes eine Gebühr zu verrechnen.

12. Pflichten des Kunden

Der Kunde ist verpflichtet, die Produkte und Dienstleistungen im Rahmen der AGB und dem anwendbaren schweizerischen und internationalen Recht und den Gesetzen zu nutzen und alle üblichen Sicherheitsvorkehrungen (siehe Ziffer 6) einzuhalten. Eine fristgerechte Zahlung der Dienste ist Pflicht (siehe Ziffer 2). Sämtliche Vertragsdaten sind geheim zu halten, insbesondere PIN-Codes, Passwörter, Benutzeridentifikationen etc. Bei Missachtung dieser Bestimmung wird der Kunde für sämtliche daraus entstehenden Schäden haftbar. Der Kunde ist verpflichtet der apload GmbH seine aktuellen Daten wie Namens- und Adressdaten bekannt zu geben sowie alle Änderungen unverzüglich schriftlich oder telefonisch mitzuteilen.

13. Allgemeine Bestimmungen

Die AGB regeln die vertraglichen Beziehungen zwischen der apload GmbH und dem Kunden und ist Bestandteil der Geschäftsbeziehung. Die apload GmbH behält sich das Recht vor, diese Bedingungen einseitig zu ändern. Die AGB werden mit der Publikation rechtskräftig. Einsprüche haben binnen sieben Tagen schriftlich zu erfolgen, andernfalls gelten die AGB als stillschweigend anerkannt.

14. Gerichtsstand

Auf das Vertragsverhältnis ist materielles Schweizer Recht anwendbar. Gerichtsstand für alle entstehenden Rechtsstreitigkeiten ist Olten SO. Zwingende Gerichtsstände sind vorbehalten.

November 2018